



<https://agrarbericht.bayern.de/organisation-personal/neuausrichtung-und-modernisierung-der-landwirtschaftsverwaltung.html>

## Neuausrichtung und Modernisierung der Landwirtschaftsverwaltung

---

Die Anforderungen der Landwirtschaft und der Gesellschaft an die Landwirtschaftsverwaltung haben sich in den letzten Jahren wesentlich geändert. Zukunftsthemen wie

- Klimawandel
- Tierwohl
- Ressourcenschutz
- Biodiversität und
- Digitalisierung

rücken verstärkt in den Fokus. Um auf diese Herausforderungen effizienter Antworten geben zu können, wurde die Landwirtschaftsverwaltung in Bayern neu ausgerichtet.

Seit 1. Juli 2021 gibt es bayernweit 32 Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) statt vorher 47 Ämter. 17 Ämter bleiben selbständig, 30 wurden mit einem benachbarten Amt zu 15 neuen und größeren Ämtern zusammengeführt. Es wurde keiner der bisherigen Ämterstandorte aufgegeben, sie bleiben also auf kurzem Weg erreichbar. Damit können Personalressourcen für die Kerndienstleistungen Beratung, Bildung, Förderung einschließlich Hoheitsvollzug und Information für Landwirtschaft und Gesellschaft vor Ort effektiver eingesetzt werden und alle Ämter bedienen somit alle relevanten Themen.

Um die Belange der Land- und Hauswirtschaft auf allen Verwaltungsebenen noch besser zu vertreten, wurde auch der Bereich Ernährung und Landwirtschaft an den Bezirksregierungen um ein Sachgebiet erweitert. Die nunmehr drei Sachgebiete übernehmen neben dem bisherigen Schwerpunkt des Hoheitsvollzugs zu raumbedeutsamen Planungs- und Genehmigungsverfahren zusätzlich wichtige Koordinierungs- und Steuerungsfunktionen in den Bereichen berufliche Bildung und Beratung.